
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

AUSEINANDERSETZUNG IN CALDEN MUSS ALARMZEICHEN SEIN

28.09.2015

Anlässlich der Massenschlägerei in einer Notunterkunft für Flüchtlinge im nordhessischen Calden erklärte der innenpolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, Wolfgang GREILICH: „Die Auseinandersetzungen vom Wochenende sind ein Alarmzeichen, auf das die Behörden reagieren müssen. Die Lösung des Problems ist nicht die Trennung zwischen Christen und Muslimen, sondern die bessere Trennung einerseits zwischen Flüchtlingen aus Krisengebieten, die mit der Anerkennung rechnen können, und andererseits Menschen aus den sicheren Herkunftsländern, die wissen, dass sie praktisch keine Chance auf Anerkennung haben. Diese unterschiedliche Situation führt zu Konflikten, die durch eine bessere Trennung von Anfang an weitgehend vermeidbar wäre. Gerade Kassel-Calden mit dem Flughafen sollte deshalb vor allem Menschen vorbehalten bleiben, deren Verpflichtung zur kurzfristigen Ausreise absehbar ist.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de